

# Stadt Neuenbürg

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats

am **23. Februar 2016**

Beginn: **19.00 Uhr**; Ende: **19.45 Uhr**

im:

**Sitzungssaal des Rathauses**

Vorsitzender:

**Bürgermeister Horst Martin**

Zahl der anwesenden Mitglieder:

**21** (Normalzahl **23** Mitglieder)

Abwesend:

**Stadtrat Klarmann** (entschuldigt)  
**Stadtrat Dr. Bittighofer** (anw. ab 19.35 Uhr, TOP 6)

Schriftführer:

**Stellv. Hauptamtsleiterin Hiller**

Sonstige Verhandlungsteilnehmer:

**Stadtkämmerin Häußermann**  
**Hauptamtsleiter Bader**  
**Bau-Ing. Kraft**  
**Dipl.-Ing. Knobelspies**  
**Ortsvorsteherin Dietz**

Zuhörer:

**28**

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass

- 1.) zu der Sitzung durch Schreiben vom 16.02.2016 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
- 2.) die Tagesordnung am 18.02.2016 bekannt gemacht worden ist;
- 3.) der Gemeinderat beschlussfähig ist, weil **21** Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

### Zur Beurkundung

Vorsitzender:

  
Horst Martin

Gemeinderat:

  


Schriftführerin:

  
Hiller

# Stadt Neuenbürg

Niederschrift über die	Verhandelt am:	<b>23. Februar 2016</b>	Seite 41
öffentliche Verhandlung des	Vorsitzender: Schriftführerin:	<b>Bürgermeister Horst Martin Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	
Gemeinderats	Normalzahl: Abwesend:	<b>23; anwesend: 21, abwesend: 2 Mitglieder StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK'in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr			

## Vor Eintritt in die Tagesordnung

Herr Bürgermeister Martin gibt bekannt, dass der ehemalige langjährige Stadtrat, Herr Adam Klarmann, am 17.02.2016 verstorben ist.

Des Weiteren verweist er auf das vor genau 71 Jahren erfolgte Bombardement der Stadt Pforzheim. An diesem Tag – dem 23.02.1945 - seien tausende Einwohner der ganzen Region zu Tode gekommen. Darunter auch viele Neuenbürger, Arnbacher, Dennacher und Waldrennacher.

Daraufhin erheben sich alle Anwesenden zu einer Gedenkminute an die Verstorbenen.

Niederschrift über die  öffentliche Verhandlung des  Gemeinderats	Verhandelt am:	<b>23. Februar 2016</b>	Seite 42
	Vorsitzender:	<b>Bürgermeister Horst Martin</b>	
	Schriftführerin:	<b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	
	Normalzahl:	<b>23; anwesend: 21, abwesend: 2 Mitglieder</b>	
	Abwesend:	<b>StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK`in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

## § 1

### **Ehrung der JMS Schüler – Jugend musiziert**

Herr Bürgermeister Martin begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt neben dem Musikschulleiter, Herrn Knebel, die Preisträgerinnen und Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“, der in diesem Jahr in Wildberg stattgefunden hat. Des Weiteren begrüßt er die anwesenden Musikschullehrer sowie die Elternschaft der Musikschüler/innen.

Nach einem Liedvortrag von Emilia Haefner aus der Kategorie Violine Solo überreicht Herr Bürgermeister Martin den Schülern sowohl die Urkunden als auch ein kleines Geschenk von seitens der Stadt. Dabei bedankt sich der Bürgermeister für das große Engagement sowohl der Jugendlichen aber auch der Lehrer der Jugendmusikschule, des Musikschulleiters sowie der zahlreich anwesenden Eltern. Dabei weist er darauf hin, dass es sich bei den zahlreichen Preisträgern um eine hervorragende Visitenkarte für die Jugendmusikschule Neuenbürg handelt.

# Preisträger der Jugendmusikschule Neuenbürg 2016



Städtische Jugendmusikschule Neuenbürg  
mit Birkenfeld, Straubenhardt und Engelsbrand



Jugend musiziert

**Vorname Name Instrument Lehrer Kategorie AG Punkte Preis Korrepetition Wertungsort Wohnort**

Evelyn Bao-Chau Vu Violine Brzecki Violine Solo 1a 25 1. Astrid Wittösch Wildberg Neuenbürg

Ignacy Brzecki Violine Brzecki Violine Solo 1b 25 1. Astrid Wittösch Wildberg Neuenbürg

Emilia Haefner Violine Brzecki Violine Solo III 24 1. m. W. Astrid Wittösch Wildberg Neuenbürg

Béryl Greb Querflöte Trautmann Duo Klavier Neuenbürg  
Emilie Marie Bauer Klavier Knebel und Blechblasinstr. III 23 1. m. W. Wildberg Engelsbrand

Nick Gengenbach Saxophon Gorbachev Duo Klavier Birkenfeld  
Luca Gengenbach Klavier Knebel und Blechblasinstr. IV 25 1. m. W. Wildberg

Viktoria Wittmann Klavier Knebel Duo Klavier Engelsbrand  
Phoebe Bock Tuba Pietsch und Blechblasinstr. II 23 1. m. W. Wildberg Straubenhardt

Niederschrift über die  öffentliche Verhandlung des  Gemeinderats	Verhandelt am:	<b>23. Februar 2016</b>	Seite 43
	Vorsitzender: Schriftführerin:	<b>Bürgermeister Horst Martin Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	
	Normalzahl: Abwesend:	<b>23; anwesend: 21, abwesend: 2 Mitglieder StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

## § 2

### Ehrung der Blutspender

#### Drucksache Nr. 16/2016

Herr Bürgermeister Martin begrüßt zu dieser Ehrung der Blutspender die Vertreter des DRK, Ortsverband Neuenbürg, mit Frau Weingärtner und Herrn Gremmer.

Der Blutspendedienst Baden-Württemberg GmbH in Baden-Baden des Deutschen Roten Kreuzes teilte diesjährig mit, dass im Zeitraum vom 01.01.2015 – 31.12.2015 bei der durchgeführten Blutspende-Aktion 8 Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Neuenbürg Blutspenden geleistet haben, die vom Deutschen Roten Kreuz mit der Blutspenderehrendnadel ausgezeichnet werden.

Hierfür erhalten 4 Personen die goldene Blutspender-Ehrendnadel für 10 Blutspenden, 3 Personen die Blutspender-Ehrendnadel für 25 Blutspenden in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz sowie 1 Person die Blutspender-Ehrendnadel für 50 Blutspenden in Gold mit goldenem Eichenkrantz.

Neben der Auszeichnung erhalten die Blutspender auch ein kleines Geschenk der Stadt Neuenbürg.

#### Blutspenderehrendnadel in Gold für 10 Blutspenden

Herrn	Harald	Glauner	Arnbach	Gräfenhäuserstraße 34/1	75305 Neuenbürg
Herrn	Bayram-Ali	Gümüs		Vogelsangstraße 3	75305 Neuenbürg
Frau	Sabine	Nittel-Schwämmle	Arnbach	Hauffstraße 40	75305 Neuenbürg
Frau	Andrea	Schmidt		Schönblickstraße 16	75305 Neuenbürg

#### Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz für 25 Blutspenden

Herrn	Florian	Böttcher	Arnbach	Hirtengasse 13	75305 Neuenbürg
Herrn	Steffen	Klarmann	Arnbach	Wiesenweg 8	75305 Neuenbürg
Herrn	Stefan	Schmidt		Schönblickstraße 16	75305 Neuenbürg

# Stadt Neuenbürg

Niederschrift über die  öffentliche Verhandlung des  Gemeinderats	Verhandelt am:	<b>23. Februar 2016</b>	Seite 44
	Vorsitzender:	<b>Bürgermeister Horst Martin</b>	
	Schriftführerin:	<b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	
	Normalzahl:	<b>23; anwesend: 21, abwesend: 2 Mitglieder</b>	
	Abwesend:	<b>StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

## Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Eichenkranz für 50 Blutspenden

Frau	Gerlinde	Gremmer		Badweg 4	75305 Neuenbürg
------	----------	---------	--	----------	-----------------

Daraufhin händigt Herr Bürgermeister Martin den anwesenden Spendern Herrn Harald Glauner, Herrn Bayram-Ali Gümüs, Herrn Steffen Klarmann sowie der Spenderin, Frau Gerlinde Gremmer, die jeweilige Anstecknadel sowie die dazugehörige Urkunde aus. Gleichzeitig überreicht er ein Geschenk der Stadt Neuenbürg in Form eines Glas Honig.

Sowohl der Bürgermeister als auch die Vertreter des DRK bedanken sich bei den Spendern für diese äußerst wichtige und vielmals lebensrettende Blutspende.

# Stadt Neuenbürg

Niederschrift über die	Verhandelt am:	<b>23. Februar 2016</b>	Seite 45
öffentliche Verhandlung des	Vorsitzender: Schriftführerin:	<b>Bürgermeister Horst Martin Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	
Gemeinderats	Normalzahl: Abwesend:	<b>23; anwesend: 21, abwesend: 2 Mitglieder StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

## § 3

### Bürgerfrageviertelstunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats	Verhandelt am: <b>23. Februar 2016</b> Vorsitzender: <b>Bürgermeister Horst Martin</b> Schriftführerin: <b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	Seite 46
	Normalzahl: <b>23</b> ; anwesend: <b>21</b> , abwesend: <b>2</b> Mitglieder Abwesend: <b>StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend: <b>StK in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
	Beginn: <b>19.00 Uhr</b> Ende: <b>19.45 Uhr</b>	

## § 4

### **Aufstellung des Flächennutzungsplan Keltern 2030 Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB**

#### Drucksache Nr. 17/2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Keltern hat am 20.10.2015 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Flächennutzungsplanes Keltern 2030 sowie des Landschaftsplanes Keltern beschlossen und die Vorentwürfe zu diesen Plänen gebilligt. Weiterhin wurde beschlossen, für die Vorentwürfe des Flächennutzungsplanes sowie des Landschaftsplanes, jeweils mit Begründung, gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wie auch der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Aufgabe des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 5 Abs. 1 BauGB, die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung der Gemeinde festzulegen. Dies erfolgt durch die Darstellung der Art der Bodennutzung für das gesamte Gemeindegebiet in den Grundzügen und nach den voraussieharen Bedürfnissen. Zu berücksichtigen sind hierbei soziale Aspekte, insbesondere der demografische Wandel, die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde sowie die Bewahrung und Weiterentwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen. Weiterhin gilt es, insbesondere den Klimaschutz und die Klimaanpassung zu fördern sowie die städtebauliche Gestaltung und das Orts- und Landschaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln.

Im Landschaftsplan werden die Ziele, Erfordernisse und Maßnahmen des Naturschutzes sowie der Landschaftspflege in der Gemeinde dargelegt. Er gliedert sich in eine Bestandsaufnahme (Beschreibung und Bewertung von Natur und Landschaft) sowie die Formulierung von Zielen und Maßnahmen.

Der bisher rechtsgültige Flächennutzungsplan Keltern 2015 wurde im Jahr 2002 aufgestellt und beinhaltet Aussagen zur Landschaftsplanung. Inzwischen ist er in Teilen überholt und entspricht nicht mehr heutigen Anforderungen. Daher soll der Flächennutzungsplan mit einem Planungshorizont bis 2030 neu aufgestellt werden. Parallel hierzu soll ein separater Landschaftsplan aufgestellt werden. Beide Planwerke werden aufeinander abgestimmt.

Die Vorentwürfe des Flächennutzungsplanes sowie des Landschaftsplanes liegen mit Begründung vom 08.02.2016 bis 08.03.2016- jeweils einschließlich - zu den üblichen Dienststunden (montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr, freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie montags von 14 Uhr bis 17.30 Uhr und dienstags bis donnerstags von 14 Uhr bis 16 Uhr) im Foyer des Rathauses im Ortsteil Ellmendingen, Weinbergstr. 9, zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich aus. Während der



# Stadt Neuenbürg

Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats	Verhandelt am: Vorsitzender: Schriftführerin:	<b>23. Februar 2016</b> <b>Bürgermeister Horst Martin</b> <b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	Seite 47
	Normalzahl: Abwesend:	<b>23; anwesend: 21, abwesend: 2 Mitglieder</b> <b>StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft,</b> <b>Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

Auslegungsdauer können die angegebenen Unterlagen eingesehen sowie Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt (in Zimmer 2.15) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei den Beschlussfassungen über den Flächennutzungsplan und den Landschaftsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Stadt Neuenbürg wird im Rahmen der Anhörung der Träger öffentlicher Belange und Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB angehört.

Ohne Diskussion ergeht hierzu der

## **einstimmige Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, sich an der Aufstellung des Flächennutzungsplanes Keltern 2030 nicht weiter zu beteiligen.

Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats	Verhandelt am: Vorsitzender: Schriftführerin:	<b>23. Februar 2016</b> <b>Bürgermeister Horst Martin</b> <b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	Seite 48
	Normalzahl: Abwesend:	<b>23; anwesend: 21, abwesend: 2 Mitglieder</b> <b>StR Klarmann, StR Dr. Bittighofer</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK'in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft,</b> <b>Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

## § 5

### Neubesetzung Gutachterausschuss

#### Drucksache Nr. 18/2016

Zur Ermittlung von Grundstückswerten und für sonstige Wertermittlungen werden nach § 192 Baugesetzbuch (BauGB) Gutachterausschüsse gebildet. Sie bestehen aus einem Vorsitzenden, dessen Stellvertreter und weiteren ehrenamtlichen Gutachtern. Die Mitglieder eines GAA sollen in der Ermittlung von Grundstückswerten oder sonstigen Wertermittlungen sachkundig und erfahren sein und dürfen nicht hauptamtlich mit der Verwaltung der Grundstücke der Gebietskörperschaft, für deren Bereich der Gutachterausschuss gebildet ist, befasst sein. Für die Ermittlung der Bodenrichtwerte ist ein Bediensteter der für die Einheitsbewertung örtlich zuständigen Finanzbehörde sowie ein Stellvertreter mit Erfahrung in der steuerlichen Bewertung von Grundstücken als Gutachter zu bestellen. Die aktuell vierjährige Amtsperiode läuft noch bis zum 31.10.2018.

Wegen einer Personalveränderung innerhalb der Finanzbehörde entfallen für Frau Sabine Zeller als Vertreter der zuständigen Finanzbehörde zum 01.03.2016 gemäß § 4 Abs. 1 GAusschV BW die Bestimmungsvoraussetzungen.

Als Ersatz für das vertretende Mitglied der zuständigen Finanzbehörde wird Herr Oberamtsrat Hans Volz gemäß § 2 Abs. 2 GAusschV BW vorgeschlagen.

Somit wären für die zuständige Finanzbehörde folgende Mitglieder im GAA:

- Herr Oberamtsrat Hans Volz
- Stellvertreterin: Frau Amtsinspektorin Susanne Keller

für die verbliebene, restliche Dauer bis zum 31.10.2018.

Verwaltungsseitig wird empfohlen, dem Vorschlag der Finanzbehörde zu folgen.

Ohne Diskussion ergeht hierzu der

#### **einstimmige Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt für den Gutachterausschuss (GAA) der Stadt Neuenbürg:

- a) das Ausscheiden von Frau Amträtin Sabine Zeller als vertretendes Mitglied für die zuständigen Finanzbehörde und
- b) die Bestellung von Herrn Oberamtsrat Hans Volz als vertretendes Mitglied für die zuständigen Finanzbehörde und Nachfolge für Frau Sabine Zeller.

# Stadt Neubürg

Niederschrift über die	Verhandelt am: Vorsitzender: Schriftführerin:	<b>23. Februar 2016</b> <b>Bürgermeister Horst Martin</b> <b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	Seite 49
öffentliche Verhandlung des	Normalzahl: Abwesend:	<b>23; anwesend: 22, abwesend: 1 Mitglied</b> <b>StR Klarmann</b>	
<b>Gemeinderats</b>	Außerdem anwesend:	<b>StK in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft,</b> <b>Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

## § 6

### **Bekanntgabe von nicht-öffentlich gefassten Beschlüssen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats	Verhandelt am: Vorsitzender: Schriftführerin:	<b>23. Februar 2016</b> <b>Bürgermeister Horst Martin</b> <b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	Seite 50
	Normalzahl: Abwesend:	<b>23; anwesend: 22, abwesend: 1 Mitglied</b> <b>StR Klarmann</b>	
	Außerdem anwesend:	<b>StK'in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft,</b> <b>Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>	
		<b>Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr</b>	

## § 7

### **Anerkennung der Niederschriften der Sitzungen des Gemeinderates vom 21.11.2015 und 26.01.2016**

Die Niederschriften über die Sitzungen des Gemeinderats vom 21.11.2015 und 26.01.2016 lagen vor und während der Sitzung zur Einsichtnahme aus. Als Unterzeichner der Sitzung vom 21.11.2015 waren Herr Stadtrat Dr. Buchgraber und Frau Stadträtin Müller vorgesehen. Als Unterzeichner der Sitzung vom 26.01.2016 waren Herr Stadtrat Dr. Sönmez und Herr Stadtrat Brunner vorgesehen.

Die Niederschriften wurden unterzeichnet. Einwendungen wurden keine erhoben.

Niederschrift über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats	Verhandelt am: 23. Februar 2016 Vorsitzender: Bürgermeister Horst Martin Schriftführerin: Stv. Hauptamtsleiterin Hiller	Seite 51
	Normalzahl: 23; anwesend: 22, abwesend: 1 Mitglied Abwesend: StR Klarmann	
	Außerdem anwesend: StK'in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz	
	Beginn: 19.00 Uhr Ende: 19.45 Uhr	

## § 8

### Verschiedenes/Bekanntgaben

#### a) Stadtkernsanierung Zuschussbescheid

Herr Bürgermeister Martin berichtet über den positiven Zuschussbescheid für die Mittel zur Stadtkernsanierung III. Er erklärt, dass hierdurch - die Planungen und Mittel im städtischen Haushalt inbegriffen - der Stadt Neuenbürg in dem genehmigten Förderzeitraum bis zum 30.04.2025 eine Gesamt-Bausumme von etwa 4 Mio. Euro zur Verfügung steht bzw. verbaut werden soll in Hoch- und Tiefbau. Er ergänzt, dass im Zusammenhang mit dem Stadtentwicklungskonzept ja auch bereits zahlreiche Ideen vorhanden sind, an deren Umsetzung nun erfreulicherweise gedacht werden könne.

#### b) Haushaltserlass durch das Kommunalamt

Herr Bürgermeister Martin informiert, dass der Haushaltserlass zum Haushalt 2016 durch das Kommunalamt vorgenommen und somit erteilt wurde. Der Haushalt für 2016 ist also nunmehr formell rechtskräftig.

#### c) Sperrung Vordere Schlosssteige

Herr Bürgermeister Martin informiert, dass die Sperrung der Vorderen Schlosssteige noch immer andauert. Weitere Informationen hierzu werden noch folgen.

#### d) Gemeinsamer Ausschuss mit der Gemeinde Engelsbrand

Herr Bürgermeister Martin informiert, dass zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes am 14.04.2016 der Gemeinsame Ausschuss mit der Gemeinde Engelsbrand tagen wird. Die öffentliche Einladung an die Mitglieder wird daher in Kürze erfolgen.

Niederschrift über die	Verhandelt am: <b>23. Februar 2016</b> Vorsitzender: <b>Bürgermeister Horst Martin</b> Schriftführerin: <b>Stv. Hauptamtsleiterin Hiller</b>	Seite 52
öffentliche Verhandlung des	Normalzahl: <b>23; anwesend: 22, abwesend: 1 Mitglied</b> Abwesend: <b>StR Klarmann</b>	
<b>Gemeinderats</b>	Außerdem anwesend: <b>StK'in Häußermann, HAL Bader, Bau-Ing. Kraft, Dipl.-Ing. Knobelspies, Ortsvorsteherin Dietz</b>  Beginn: <b>19.00 Uhr</b> Ende: <b>19.45 Uhr</b>	

## § 9

### Fragen der Stadträte

#### a) Parken im Bereich des Krankenhauses

Frau Stadträtin Müller kritisiert die Parksituation in der Innenkurve im Bereich des Tannenbunrgwegs/der Vogelsangstraße. Da diese dort parkenden Fahrzeuge sehr hinderlich sind, regt sie an, diesen Kurvenbereich mit einer Sperrfläche zu versehen. So hält sie dies für keine gute Situation.

Herr Bürgermeister Martin weist darauf hin, dass diese Situation mit dem zwischenzeitlich zahlungspflichtigen Parkplatz des Krankenhauses zusammenhängt. Außerhalb des gebührenpflichtigen Parkplatzes des Krankenhauses wäre der Parkdruck durch Berufstätige, die sich dort dann Parkgebühren sparten, sehr hoch. Er schlägt vor, dieses Thema für die nächste Verkehrsschau vorzusehen. Sperrflächen seien auch jetzt schon einige dort. Nicht immer würden diese tatsächlich auch beachtet. Letztlich funktionieren würden seiner Sicht nach nur kontrollierte Parkplatzflächen. Dabei verweist er auf die Möglichkeit der Einführung von Anwohnerausweisen, erklärt jedoch gleichzeitig, dass diese einen großen Aufwand bei der Stadt nach sich zögen und die Einnahmen der Bußgelder dann an den Enzkreis und nicht an die Stadt Neubürg gehen.

Herr Bau-Ing. Kraft informiert, dass dieses Thema für die nächste Verkehrsschau bereits vorgesehen ist. Er weist allerdings darauf hin, dass grundsätzlich das Parken im Kurvenbereich verboten ist.

#### b) Straßenbeleuchtung in Dennach

Herr Stadtrat Pfeiffer lobt die Verwaltung für den Wechsel der Straßenbeleuchtung in Dennach. Er berichtet, dass er im Ort hierüber stets ein sehr positives Echo erhält.

Herr Stadtrat Gerwig merkt hierzu amüsiert an, dass es seither in seinem Schlafzimmer sogar taghell ist und er hierdurch nachts nicht mehr schlafen kann.